Auswahlhilfe Schwenkspanner hydraulisch kompakt:

1. Kolbendurchmesser:

Beispiel:

..... <u>14</u>081204190100

3. Auswahl Wirkungsweise:

Beispiel:

..... 1408<u>1</u>204190100

1 = doppel wirkend

2 = einfach wirkend mit Federrückstellung

2. Hub:

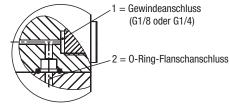
Beispiel:

.... 14<mark>08</mark>1204190100

4. Auswahl Anschlussart der Ölversorgung:

Beispiel:

.... 14081<u>2</u>04190100



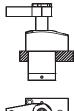
3 = Druckölversorgung durch gebohrte Kanäle

Bitte beachten: Die Einbaukontur der jeweiligen Schwenkspanner.

5. Auswahl Bauart der Gehäuse:

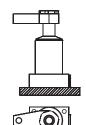
Beispiel:

..... 14081204190100

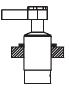




04 = Flansch oben



05 = Flansch unten





06 = Einschraubgewinde mit gebohrten Kanälen

6. Auswahl Dichtungsart:

Beispiel:

..... 14081204<u>1</u>90100

1 = NBR-Dichtung

7. Auswahl Schwenkwinkel:

Beispiel:

..... 14081204190100

90 = 90 Grad

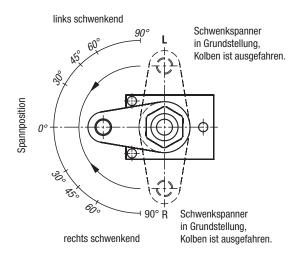
8. Auswahl Schwenkrichtung:

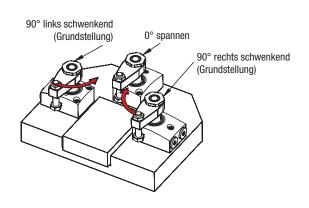
Beispiel:

..... 14081204190100

1 = rechts schwenkend

2 = links schwenkend





Auswahlhilfe Schwenkspanner hydraulisch kompakt:

9. Auswahl Überlastsicherung:

Beispiel:

..... 140812041901<mark>0</mark>0

0 = Überlastsicherung

10. Auswahl Metallabstreifer:

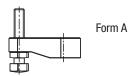
Beispiel:

.... 14081204190100

0 = Metallabstreifer

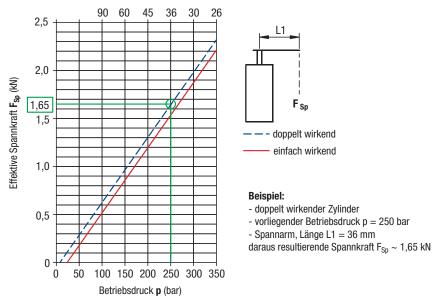
11. Auswahl Spannarm für Schwenkspanner:

- Schwenkspanner werden mit einer Kegelaufnahme mit Befestigungsmutter geliefert.
- Spannarm für Schwenkspanner muss separat bestellt werden.



Spannkraftdiagramm

Maximale Spannarmlänge L1 muss beachtet werden.



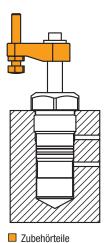
Die entgegenwirkende Federrückzugskraft bei den einfach wirkenden Schwenkspannern reduziert die Spannkraft geringfügig. Um die gleiche Spannkraft wie bei den doppelt wirkenden Schwenkspannern zu erzielen, muss der Betriebsdruck leicht erhöht werden.

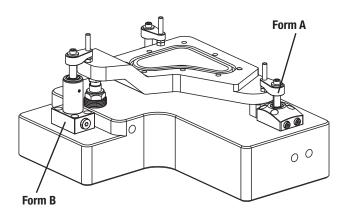
Montage und Anwendungsbeispiele:

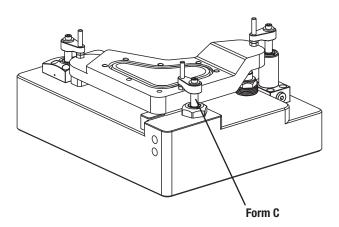
Form A: Montagevarianten: Montagevarianten: Zubehörteile Montagevarianten: Zubehörteile

Montage und Anwendungsbeispiele:

Form C:







Montage/Demontage der Spannarme:

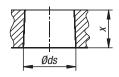
Bei der Montage oder Demontage der Spannarme ist darauf zu achten, dass keine Drehmomente an die Kolbenstange des Schwenkspanners übertragen werden. Dies kann verhindert werden, indem beim Anziehen oder Lösen der Befestigungsschraube gegen den Spannarm gehalten wird.

- 1. Handelt es sich um einen Schwenkspanner, in dem eine Überlastsicherung verbaut ist, muss diese im ersten Schritt überprüft werden, indem der Kolben so lange gedreht wird, bis ein Einrasten der Überlastsicherung spürbar ist. Ein Schwenkspanner verfügt über drei Einrastpunkte in einem Abstand von 120°.
- 2. Die Montage der Spannarme erfolgt normalerweise in drucklosem Zustand. Nachdem der Spannarm auf der Kolbenstange positioniert ist, kann die Schraube oder Mutter angezogen werden. Ist jedoch eine exakte Spannstellung des Spannarms erforderlich, muss der Kolben des Schwenkspanners mit Druck eingefahren werden. Daraufhin kann der Spannarm in der gewünschten Position montiert werden.
- 3. Nach dem Befestigen des Spannarms sollte der Spannvorgang des Schwenkspanners mehrfach auf korrekten Spannpunkt und Spannhub überprüft werden
- 4. Nach einem Spannarmwechsel muss das Drehmoment der Befestigungsschraube nach einigen Spannzyklen nochmals geprüft und gegebenenfalls die Befestigungsschraube nachgezogen werden.

Anschlussmaße für die Eigenfertigung von Spannarme:

Kegelaufnahme





Kolben Ø	(mm)	14
Øds	(mm)	10
Х	(mm)	12
Kegelverhältnis		1:10